

[5142.] Unverlangt wird nichts versendet.

Bei Adolph Emmerling in Freiburg ist so eben erschienen, und wird nur auf Verlangen à cond. gesendet:

Vorträge

über das

französische und badische Civilrecht

insbesondere über

dessen Einleitung (titre préliminaire)

von

Dr. Anton Stabel.

(14 Bogen gr. 8.)

brosch. Preis 20 Ngr. (16 gr.) oder 1 fl. 12 kr.

Zoologische Bruchstücke

von

Fr. Sigism. Leuckart,

Dr. d. Med. u. Chirurgie.

III.

Helminthologische Beiträge.

Mit 2 Kupfertafeln.

4. Preis 1 \mathscr{P} oder 1 fl. 48 kr.

Diejenigen Handlungen, welche sich Absatz versprechen, bitte ich zu verlangen.

Freiburg im Breisgau.

Adolph Emmerling.

[5143.] **Höchst interessante Neuigkeit.**

Bei A. Bielefeld in Karlsruhe ist so eben erschienen:
Ueber

Mündlichkeit und Oeffentlichkeit

des Gerichtsverfahrens,

dann über

das Geschwornengericht

von

Dr. Foelix,

Advocat am königlichen Appellationshofe in Paris.

8 Bogen gr. 8. geh. 18 $\frac{3}{4}$ Ngr. (15 gr.) oder 1 fl. ord.

Der als Jurist sehr hochstehende Verfasser hat in dieser Schrift seine während vieler Jahre in Paris gemachten Erfahrungen niedergelegt und sie wird deshalb besonders in den Staaten, wo gegenwärtig wegen Einführung dieser Justizpflege Verhandlungen vor sich gehen, großes Aufsehen machen, nichts destoweniger wird sie aber auch jedem Juristen und Gebildeten anderer Staaten höchst interessant sein.

Ich bitte die Herren Kollegen um thätige Verwendung und um Angabe des Bedarfs.

Karlsruhe, 10. August 1843.

A. Bielefeld.

[5144.] Von G. Braun in Karlsruhe beliebe man zu verlangen:

Deutsche Wochenzeitung für Politik und Literatur von Dr. Friedrich Giehne. 1843. 11s Quartal in Umschlag geheftet 1 fl. 24 kr. oder 25 Ngr. (20 gr.), netto 1 fl. 3 kr. oder 18 $\frac{3}{4}$ Ngr. (15 gr.).

Vom 1. Quartal stehen auch noch Exemplare zu Diensten.

[5145.] Bei C. F. Amelang in Berlin erschien so eben und ist durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes zu haben:

Scenen und Bilder

aus

dem Leben Jesu.

Nebst

alttestamentlichen Gemälden

und religiösen Dichtungen verschiedenen Inhalts.

Von Dr. Heinrich Döring.

Octav. Mit einem Titelbilde in Stahlstich. Maschinen-Belinpapier. Sauber geheftet 22 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Das Leben des Erlösers nach seinen Hauptmomenten in poetischer Form darzustellen, war gewiss ein glücklicher Gedanke, und daß er in dem vorliegenden Buche auf's herrlichste in Ausführung gebracht ist, dafür bürgt der Name des Hrn. Verfassers. Mit der innigsten Ueberzeugung kann Ref. sagen, daß ihn das Lesen dieses trefflichen Buchs wahrhaft erbaut hat, und wie ihm, so werden besonders auch die darin enthaltenen religiösen Dichtungen jedem frommen Leser die Beruhigung verschaffen, die er zur Befriedigung heiliger Bedürfnisse sucht und welche die Welt mit allen ihren eiteln Genüssen und Ergötzlichkeiten nicht gewähren kann. Die äußere Ausstattung des Buchs ist eben so elegant als dem Inhalt entsprechend, so daß dasselbe sich auch in dieser Hinsicht als eine werthvolle Gabe bei festlichen Gelegenheiten darbietet, und unbezweifelt wird der Wunsch, den der Hr. Verf. am Schlusse seines Vorworts ausspricht: daß das Büchlein sich recht viele Freunde erwerben möge! auf's baldigste in Erfüllung gehen.

[5146.] Zweite Auflage

von Bretschneiders neuester Schrift.

Nachdem binnen wenigen Wochen die Erste Auflage vergriffen worden, ist so eben erschienen:

Die religiöse

Glaubenslehre

nach der

Vernunft und Offenbarung

für denkende Leser dargestellt

von

Dr. Karl Gottlieb Bretschneider,

Oberconsistorialdirector und Generalsuperintendent zu Gotha, Comthur des Herzogl. Sächs. Ernestin. Hausordens.

Zweite Auflage.

gr. 8. geh. Preis 1 \mathscr{P} 26 $\frac{1}{2}$ Sch (1 \mathscr{P} 21 gr.).

Halle, den 12. August 1843.

C. A. Schwetschke und Sohn.

[5147.] Bei Ernst Goetz in Leipzig erschien:

C. W. Fink

Geschichte und Wesenheit

der Religionen

für

Gebildete und deren Familien.

1s Hest. $\frac{1}{2}$ \mathscr{P} .

Das Ganze besteht aus 4 Hesten.

Das zweite Hest liegt zur Versendung bereit.